Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen!

Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen, ä = ae etc.)

Fach Berufsnummer HKK-Nummer Prüflingsnummer

5 5 5 1 1 1 9 6 50.3-6 Sp. 7-14

Termin: Mittwoch, 9. Mai 2012



# Abschlussprüfung Sommer 2012

# Fachinformatiker/Fachinformatikerin Anwendungsentwicklung 1196

1

Ganzheitliche Aufgabe I Fachqualifikationen

5 Handlungsschritte 90 Minuten Prüfungszeit 100 Punkte

# Bearbeitungshinweise

 Der vorliegende Aufgabensatz besteht aus insgesamt 5 Handlungsschritten zu je 25 Punkten.

<u>In der Prüfung zu bearbeiten sind 4 Handlungsschritte,</u> die vom Prüfungsteilnehmer frei gewählt werden können.

Der nicht bearbeitete Handlungsschritt ist durch Streichung des Aufgabentextes im Aufgabensatz und unten mit dem Vermerk "Nicht bearbeiteter Handlungsschritt: Nr. … " an Stelle einer Lösungsniederschrift deutlich zu kennzeichnen. Erfolgt eine solche Kennzeichnung nicht oder nicht eindeutig, gilt der 5. Handlungsschritt als nicht bearbeitet.

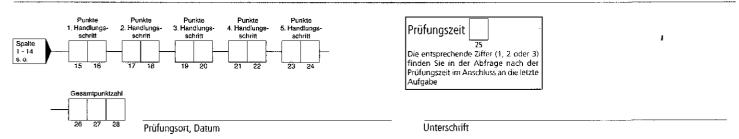
- 2. Füllen Sie zuerst die **Kopfzeile** aus. Tragen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen und Ihre Prüflings-Nr. in die oben stehenden Felder ein.
- Lesen Sie bitte den Text der Aufgaben ganz durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
- 4. Halten Sie sich bei der Bearbeitung der Aufgaben genau an die **Vorgaben der Aufgabenstellung** zum Umfang der Lösung. Wenn z. B. vier Angaben gefordert werden und Sie sechs Angaben anführen, werden nur die ersten vier Angaben bewertet.
- Tragen Sie die frei zu formulierenden Antworten dieser offenen Aufgabenstellungen in die dafür It. Aufgabenstellung vorgesehenen Bereiche (Lösungszeilen, Formulare, Tabellen u. a.) des Arbeitsbogens ein.
- Sofern nicht ausdrücklich ein Brief oder eine Formulierung in ganzen Sätzen gefordert werden, ist eine stichwortartige Beantwortung zulässig.
- Schreiben Sie deutlich und gut lesbar. Ein nicht eindeutig zuzuordnendes oder unleserliches Ergebnis wird als falsch gewertet.
- Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
- Wenn Sie ein gerundetes Ergebnis eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
- Ein Tabellenbuch oder ein IT-Handbuch oder eine Formelsammlung ist als Hilfsmittel zugelassen.
- 11. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie das im Aufgabensatz enthaltene Konzeptpapier verwenden. Dieses muss vor Bearbeitung der Aufgaben herausgetrennt werden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Aufgabensatz.

Nicht bearbeiteter Handlungsschritt ist Nr.

## Wird vom Korrektor ausgefüllt!

# Bewertung

Für die Bewertung gilt die Vorgabe der Punkte in den Lösungshinweisen. Für den abgewählten Handlungsschritt ist anstatt der Punktzahl die Buchstabenkombination "AA" in die Kästchen einzutragen.



Gemeinsame Prüfungsaufgaben der Industrie- und Handelskammern. Dieser Aufgabensatz wurde von einem überregionalen Ausschuss, der entsprechend § 40 Berufsbildungsgesetz zusammengesetzt ist, beschlossen.

### Situation

Korrekturrand

Sie sind Mitarbeiter/-in des IT-Dienstleiters Immo-IT GmbH, die sich auf die Entwicklung von Software im Bereich des Immobilienmanagement und der Vermarktung spezialisiert hat. Sie wurde von der Bengel&Gölp GmbH (B&G GmbH), einem internationalen Maklerbüro mit mehreren Niederlassungen im In- und Ausland, mit der Restrukturierung des IT-Systems beauftragt.

Im Rahmen dieses Auftrags sollen Sie vier der folgenden fünf Aufgaben erledigen:

- 1. Ein UML-Anwendungsfalldiagramm und eine Methode erstellen
- 2. Ein UML-Zustandsdiagramm und Klassendiagramm erstellen
- 3. Ein relationales Datenbankmodell entwickeln
- 4. Einen Algorithmus entwickeln
- 5. SQL-Anweisungen erstellen

# 1. Handlungsschritt (25 Punkte)

Die B&G GmbH vermietet auch exklusive Ferienhäuser. Die Immo-IT GmbH soll dazu eine Anwendung entwickeln, über die im Internet Ferienhäuser angeboten und gebucht werden können.

- a) Das System soll Folgendes ermöglichen:
  - Ein Vermieter stellt ein Ferienhaus ein.
  - Ein Kunde sucht ein Ferienhaus.
  - Ein Kunde prüft die Verfügbarkeit eines ausgewählten Ferienhauses.
  - Ein Kunde stellt einen Reservierungsauftrag und gibt alle erforderlichen Daten ein.
  - Ein Vermieter reserviert ein Ferienhaus und verschickt eine Reservierungsbestätigung an den Kunden.

Erstellen Sie ein UML-Anwendungsfalldiagramm.

(12 Punkte)

Korrekturrand

- Ferienhäuser ermitteln, die den übergebenen Suchkriterien entsprechen
- Rückgabe des Suchergebnisses als Liste der gefundenen Objekte
- Entspricht kein Ferienhaus den Suchkriterien, soll eine entsprechende Meldung ausgegeben und die Methode beendet werden.

Der Methode werden dazu folgende Suchkriterien (Parameter) übergeben:

- Region, in der das gesuchte Ferienhaus liegen soll

(destination)

- Anzahl Personen, für die das Ferienhaus mindestens ausgelegt ist

(persons)

Anzahl Schlafzimmer, die das Ferienhaus mindestens haben soll

(bedrooms)

(maxPrice)

- Mietpreis pro Tag, der höchstens verlangt werden darf

Datum des Anreisetag

(arrival)

Mietdauer in Tagen

(duration)

Die Funktion greift hierzu auf eine Liste aller im Buchungssystem erfassten Ferienhäuser der B&G GmbH zu. Folgende Funktionalitäten wurden bereits erstellt und stehen zur Verfügung:

Übergabeparameter Rückgabewert Beschreibung Name Estate[] Liefert eine Liste aller Objekte am Wunschort getEstates() destination: String ("destination") vom Typ Estate Liefern die entsprechenden Eigenschaften eines EstategetBedrooms() estate: Estate Integer Objektes getPersons() Integer estate: Estate Double getPrice() estate: Estate getVacancies() arrival: Date Boolean duration: Integer estate: Estate List Erstellt ein Objekt vom Typ List, in der beliebige Objekte createList() gespeichert werden können. Methode der Klasse List; fügt ein neues Objekt in die Liste add() Estate

Stellen Sie die Logik in Pseudocode, in einem Struktogramm oder PAP dar.

(13 Punkte)

Die B&G GmbH verkauft Immobilien.

- a) Eine Verkaufsimmobilie kann die folgenden Zustände haben:
  - Wenn sie zum Verkauf freigegeben wurde, steht sie zur Verfügung.
  - Für zur Verfügung stehende Immobilien können Anfragen entgegengenommen werden. Die Immobilie ist damit angefragt.
  - Für angefragte Immobilien können weitere Anfragen erfolgen.
  - Zur Verfügung stehende oder angefragte Immobilien können reserviert werden (nur eine Reservierung ist möglich).
     Die Immobilie ist dann reserviert.
  - Reservierte Immobilien können verkauft werden.
  - Mit dem Unterschreiben des Verkaufsvertrages wird der Endzustand erreicht.

### Hinweis:

- Auf jede Anfrage wird Informationsmaterial verschickt.
- Anfragen bleiben bei einer Reservierung bestehen.
- Bei einer Reservierung wird eine Reservierungsbestätigung verschickt.
- Reservierungen können zurückgenommen werden.

Erstellen Sie ein UML-Zustandsdiagramm.

(13 Punkte)

Korrekturrand

UML-Klassendiagramms (ohne Attribute und Kardinalitäten). Geben Sie dazu den Namen der Beziehung und eine Begründung an, warum diese Beziehung von Ihnen gewählt wurde. (12 Punkte) Beschreibung Beziehungstyp Klassendiagramm Begründung Eine Immobilie besteht aus mehreren Wohnungen. Bewohner können entweder Mieter oder Eigentümer sein. In einer Mietervereinigung gibt es mehrere Mieter.

b) Vervollständigen Sie zu den nachstehend beschriebenen Beziehungen die folgende Tabelle entsprechend der Symbolik eines

# 3. Handlungsschritt (25 Punkte)

Korrekturrand

Die B&G GmbH hat bisher folgende Daten mit einem Tabellenkalkulationsprogramm verwaltet (siehe nebenstehende Anlage).

Die Immo-IT GmbH wurde beauftragt, zur Verwaltung dieser Daten eine Datenbank zu entwickeln.

Erstellen Sie dazu ein relationales Datenmodell in der dritten Normalform. Kennzeichnen Sie Primärschlüssel mit PK und Fremdschlüssel mit FK.

Dieses <b>Konzeptpapier</b> ist zur Eintragung von Nebenrechnungen und sonstigen Hilfsauf- zeichnungen gedacht. Es muss vor Bearbeitung der Aufgaben dem Aufgabensatz entnommen werden. Bitte beachten Sie, dass Ihre Eintragungen <b>auf diesem Konzeptpapier</b> grundsätzlich nicht bewertet werden.	IHK
	****
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	4

Konzeptpapier

Konzeptpapier

Konzeptpapier

# Anlage zum 3.Handlungsschritt, Tabelle der B&G GmbH

Immobilie	Adresse der Immobilie	Eigentümer	Adresse des Eigentümers	Makler	Telefon	Kunde	Adresse des Kunden	Besuchstermin
A la cart Hotel	Am Leuchtturm 12, 80333 München	Bella Hotel AG Am Hafen,	Am Hafen, 20144Hamburg	Berta Maier	089 1234-43 Hans Müller		Schulstr. 45, 93055 Regensburg	13.01.2012
A la cart Hotel	Am Leuchtturm 12, 80333 München	Bella Hotel AG	Mm Hafen, 20144 Hamburg	Klaus Baldus	089 1234-12	089 1234-12   Schöller GmbH	I   Im Rhein 2, 50999 Köln	02.02.2012
Villa Hügel	Kruppstr. 1, 45130 Essen	Affredo Kruppi	Kruppstr. 1, 45130 Essen	Klaus Baldus	089 1234-12	Gerd Hoesch	Hochofen Allee 12, 44787 Bochum	14.02.2012
Filon Theater	Babelsberg Str. 20, 14480 Potsdam	Marlene Schulz	Kudamm 23, 10115 Berlin	Toni Sauer	089 1234-40	Gerd Hoesch	Hochofen Allee 12, 44787 Bochum	15.02.2012
Hotel Penthaus	<u> </u>	Bella Hotel AG	Am Hafen, 20144 Hamburg	Klaus Baldus	089 1234-12	Schöller GmbH	Im Rhein 2, 50999 Köln	02.02.2012

# 4. Handlungsschritt (25 Punkte)

Die B&G GmbH führt im Rahmen der Hausverwaltung Nebenkostenabrechnungen durch.

Die Immo-IT GmbH soll eine Funktion erstellen, mit der die Gesamtnebenkosten für jedes Haus ermittelt werden können.

Die einzelnen Nebenkosten liegen in einer XML-Datei vor.

# Beispiel

# </Nebenkosten>

Es wird eine Funktion Nebenkosten() benötigt, die für jedes Haus die Nebenkostenpositionen ausgibt und die Summe aller Nebenkosten für jedes Haus berechnet und ausgibt.

Der Funktion Nebenkosten() soll als Parameter eine Referenz auf ein Objekt vom Typ Element übergeben werden.

Über diese Referenz kann der Wurzelknoten < Nebenkosten > bearbeitet werden.

Ihnen stehen folgende Methoden zur Verfügung:

Methodenname	Beschreibung
getElementsByTagName (String:knotenname): NodeList	Methode der Klasse Element: liefert Referenzen auf alle Objekte, mit denen die Knoten <knotenname> bearbeitet werden können in einem Objekt vom Typ NodeList Bsp: NodeList liste = wurzel.getElementsByTagName("Haus")</knotenname>
getLength() : Integer	Methode der Klasse Nodelist: Liefert die Anzahl der Elemente in dieser Nodelist
item(integer: i): Node	Methode der Klasse Nodelist: Liefert eine Referenz auf das i-te Element der Nodelist vom Typ Node
<pre>getAttributes(): NamedNodeMap</pre>	Methode der Klasse Node: liefert Referenzen auf Objekte, mit denen die Attribute dieses Knotens bearbeitet werden können Bsp.: NamedNodeMap map = node.getAttributes()
<pre>item(integer): Node</pre>	Methode der Klasse матедмодемар: Liefert eine Referenz auf das i-te Element der матедмодемар vom Тур моде
getNodeValue(): String	Methode der Klasse Node: Liefert den Knotenwert als Text Hinweis: Die angegebenen Zahlenwerte sind <b>immer</b> die Knotenwerte des ersten <b>Kindknotens</b> der Knoten <muell>, <wasser>, <strom> bzw. <versicherungen></versicherungen></strom></wasser></muell>
<pre>getNodeName(): String</pre>	Methode der Klasse Node: Liefert den Namen des Knotens
<pre>getChildNodes(): NodeList</pre>	Methode der Klasse Node: Liefert Referenzen auf Objekte, mit denen die Kindknoten dieses Knotens bearbeitet werden können Bsp.: NodeList list = node.getChildNodes()
getFirstChild(): Node	Methode der Klasse Node: Liefert eine Referenz auf ein Objekt, mit der der erste Kindknoten dieses Knotens bearbeitet werden kann

Beispielausgabe:

Korrekturrand

Haus: H1234 Muell: 1200.00 Wasser: 3000.00 Strom: 500.00

Versicherungen: 2400.00 Haus-Gesamtkosten: 7100.00

Haus: H4321 Muell: 3800.00 Wasser: 8900.00 Strom: 1200.00

Versicherungen: 7800.00 Haus-Gesamtkosten: 21700.00

Erstellen Sie die Logik zur Funktion Nebenkosten(). Sie soll für jedes Haus die Nebenkostenpositionen auflisten und die Summe aller Nebenkosten je Haus berechnen und ausgeben.

Stellen Sie die Logik in Pseudocode, in einem Struktogramm oder PAP dar.

Die folgenden Tabellen sollen mit SQL-Anweisungen ausgewertet bzw. bearbeitet werden.

Ferienhaus	
Ferienhaus_ID	
Eigentuemer_ID	
Adresse_ID	
AnzahlSchlafzimmer	

Eigentuemer	
Eigentuemer_ID	_
Adresse_ID	
Name	
,	

Mietvertrag	
Mietvertrag_ID	
Ferienhaus_ID	
Kunde_ID	•
Beginn	
Ende	
Tage	

Maengelanzeige	
Maengelanzeige_ID	
Ferienhaus_ID	
Meldedatum	
Beschreibung	

Kunde	
Kunde_ID	
Adresse_ID	
Name	**

Adresse	
Adresse_ID	
Adresse	7 TO 101 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14

		**					
			<u></u>				
					,		
			<del></del>				
<del></del>							
···	·		<del></del>	<del></del>	<del></del>		
	·		<del>.</del>				
rstellen Sie eine SOL	-Anweisuna, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die fi	ir das laufende l	ahr noch nicht o	ebucht hab	en
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die fe	ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die fi	ür das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die fe	ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die fi	ür das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de	er Sie die Kunde	en erhalten, die f	ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
	-Anweisung, mit de		en erhalten, die fi	ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
stellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de			ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
	-Anweisung, mit de			ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
	-Anweisung, mit de			ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk
rstellen Sie eine SQL	-Anweisung, mit de			ir das laufende J	ahr noch nicht g	ebucht hab	en. (5 Punk

irstellen Sie eine SQL-Anweisung, mit der Sie eine Liste aller Ferienhaus-IDs nach Anzahl der Vermietungsta	ine absteinend
ortiert erhalten.	ge abstelgend (5 Punk
	,
	-
irstellen Sie eine SQL-Anweisung, mit der Sie alle Ferienhäuser, die eine unterdurchschnittliche Auslastung (	(unter 50 %) hab
ach Auslastung absteigend sortiert erhalten.	(5 Punk
	_
**	
<u> </u>	·

Korrekturrand

# PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1 Sie hätte kürzer sein können.

2 Sie war angemessen.

3 Sie hätte länger sein müssen.